

Zum ersten Mal in Deutschland

Написав Микола Олександрович
Понеділок, 18 червня 2012, 13:32

Zum ersten Mal in Deutschland !!!

Ich war in Deutschland zum ersten Mal. Ich habe so viele sch?ne Erinnerungen.

Zuerst m?chte ich ein paar Worte ?ber Dresden schreiben. Dresden ist so sch?ne Stadt. Sie ist alt, die Geb?uden sind nicht neu, aber so gut und sch?n. Die Strassen sind sauber, alles ist gr?n mit B?umen. Es gibt dort viele verschiedene Cafes und Kaufh?user, viele Museen und Galerien. Alle Autos und Z?ge und andere Verkehrsmittel sind so modern. Ich m?chte sagen, dass alles anders als in der Ukraine ist, alles besser ist... Leider haben wir in Riwne keine Haltestelle, wo immer neue Informationen mit Zeit der Trams oder Busse erscheinen . Es ist so bequem: ich komme und sehe, wie viele Zeit ich habe, bis der Tram kommt.

Wir lebten in gro?en Haus und dort waren viele Zimmer. Ich m?chte sagen, dass alle Zimmer so bequem und modern waren. Wir f?hlten uns sehr gem?tlich.

Ich m?chte auch ?ber die Menschen sagen. Alle sind so nett und freundlich: im Cafe, in Kaufh?user, auf den Strassen, w?hrend der Ausflug.

In der Jugendherberge waren die Jugendliche aus vielen verschiedenen L?ndern.

Aber alle waren so freundlich und jeder wollte einen neuen Freund finden, so es war so leicht zu machen . Ich hatte dort viele Freunden aus verschiedene L?ndern (aus Russland, Brasilien, Aserbaidshan, Bahrain, Belgien, Kroatien Serbien) und es war so toll!!! Alle Lehrer und Betreuer waren sehr jung, so dass sie uns verstehen, verstehen, was wir wollten.

Unsere Lehrerin war Elena Poitz, deshalb waren alle Deutschstunden leicht und so interessant. Wir ?bten mit ?bungen, sangen Lieder, arbeiteten in Gruppen und hatten auch Zeit f?r Spiele, aber wir hatten auch die Vorbereitung auf Pr?fungen B1. Ich habe die Pr?fung B1 f?r gut abgelegt. Und das ist ein gutes Erlebnis fur mich.

Zum ersten Mal in Deutschland

Написав Микола Олександрович
Понеділок, 18 червня 2012, 13:32

Wir hatten viele interessanten Ausfl?gen. Zum Beispiel : wir waren in Leipzig, in S?chsische Schweiz, in Dresden Landtag, in Dresdener Galerie...Aber auch hatten wir die Freizeit. Wirklich habe ich viel Neues gesehen und habe jetzt viele neue Freunde. Ich vermisse alles, was in Deutschland war. Ich vermisse meine Freunde Nigar und Narmina, Murilo und Ellis , Milica und Dawor, Wowa und Nastia, Yasser, und meine Lehrerin Elena und auch Renata, alle Betreuer, ich vermisse Deutschland....

Ich mag dieses Land und in der Zukunft m?chte ich dort studieren!

Slawa Ostashtschenko Klasse 10 Riwne Gymnasium